

Eingabe an die Stadtverordnetenversammlung Kassel: Keine Bebauung der Frischluft-Entstehungsgebiete in Brasselsberg und Nordshausen

Unter Berufung auf §20a der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung Kassel bitten wir diese, folgendes zu erörtern und zu beschließen:

1. Die Stadtverordneten heben ihre Beschlüsse ersatzlos auf, das Ackerland sowie die Wiesen, Feldgehölze und Gärten in den Stadtteilen Brasselsberg und Nordshausen mit Hilfe der Bebauungspläne Nr. III/14 „Gänseweide, Hohefeldstraße“ und Nr. VIII/14 „Nordshausen Nord“ zu bebauen.
2. Das Stadtplanungsamt stellt seine Planung dafür ein.
3. Die betreffenden Verträge mit Dritten werden nicht geschlossen bzw. gekündigt.
4. Die Vortragsfolien von Jochen Wulfhorst aus der Sitzung des Klimaschutzrats am 6. Juli 2023 werden den Stadtverordneten als Sitzungsunterlage zur Verfügung gestellt und auf der Portalseite der Stadtverordnetenversammlung im Sitzungskalender als Datei eingestellt.
5. Die Stadtverordneten laden Frau Prof. Dr. Gabu Heindl, Fachgebiet *ARCHITEKTUR STADT ÖKONOMIE* an der Universität Kassel ein, einen Vortrag über ihre Forschung zum Leerstand in Kassel zu halten

Verantwortliche für diese Petition: Jochen Wulfhorst, Zentrum für Biologische Vielfalt im Kasseler Becken und Umgebung (ZeBiViKS e. V.), Hermann-Mattern-Straße 33, 34 134 Kassel, Ingrid Pee, Bürgerinitiative Pro Habichtswald, Zeche-Marie-Weg 7, 34 132 Kassel

Name	Adresse	Datum	Unterschrift
Jochen Wulfhorst	ZeBiViKS e. V., Hermann-Mattern-Straße 33, 34 134 Kassel	1.3.2024	

Stichworte zur Begründung:

- Verstoß gegen die kommende **Renaturierungs-Verordnung** der EU,
- Förderung der Biologischen Vielfalt (z.B. Erhalt und Förderung der Vielfalt der Arten und Lebensräume, insbesondere die durch bundesdeutsches bzw. europäisches Naturschutzrecht geschützten Käfer-, Schmetterlings-, Reptilien-, Amphibien-, Vogel-, Fledermaus- bzw. Nagetier-Arten, Erhaltung der Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushalts),
- vergrößerte Belastung des Naturschutz- und FFH-Gebiets Dönche durch verstärkte Freizeitnutzung und Nährstoffeinträge (Schutzgut nährstoffarme Pflanzengesellschaften) (Verstoß gegen die **FFH-Richtlinie** der EU),
- Klimaschutz (z.B. Speicherung von Kohlenstoff in Vegetation und Boden, Klimaneutralität in Kassel bis 2030),
- Klimaanpassung (z.B. Verbesserung des Mikroklimas in der Stadt, das Gebiet ist ein **Frischluft-Entstehungsgebiet**).
- Bodenschutz (Boden ist eine nichtvermehrbar Ressource, Erhaltung des gewachsenen Bodens, sparsamer und schonender Umgang mit Boden, Begrenzung der Bodenversiegelung), Vermeidung von Bodenversiegelung,
- Hochwasserschutz (z.B. Versickerung von Starkregen),
- Grundwasseranreicherung (z.B. wasserdurchlässige Flächen, die nicht überbaut sind),
- Erzeugung von Nahrungsmitteln (Vorbehaltsgebiet für die **Landwirtschaft**),
- Die Wohnfläche pro Kopf steigt stetig an. Es gibt also keinen Wohnungsmangel, der Wohnraum ist nur ungerecht verteilt.
- Keine Berücksichtigung des bestehenden **Leerstands** von Wohnungen und Häusern in Brasselsberg, Nordshausen und umliegenden Stadtteilen; das Fachgebiet *ARCHITEKTUR STADT ÖKONOMIE* hat bisher in Kassel einen Leerstand von 200 000 qm Brutto-geschossfläche kartiert.
- Anstieg der Verkehrsbelastung von Korbacher Straße, Hohefeldstraße, Sandbuschweg, Nordshäuser Straße, Bilsteiner Born, Gänseweide und weiteren Straßen; schlechtes ÖPNV-Angebot.
- zu wenig Kindergarten- und Schulplätze

Kassel – Stadt des Bodenschutzes

Maßnahmen 2023-BEL-06 bis 2023-BEL-09

vorgestellt von Jochen Wulfhorst¹

¹ für die Themenwerkstatt Biodiversität, Ernährung und Landwirtschaft
(TW-BEL)

Klimaschutzrat beim Magistrat der Stadt Kassel,
6. Juli 2023

Bodenschutz
Wulfhorst
Übersicht
Gründe für Bodenschutz
Maßnahmen Bodenschutz: 1. umweltfachlich
Maßnahmen Bodenschutz: Entsiegelungspotential
Maßnahmen Bodenschutz: 2. wohnungspolitisch / sozial
Maßnahmen Bodenschutz: 2. wohnungspolitisch / sozial
Wirkung für Klimaschutz und Klimaanpassung
Perspektiven
Speicherung von CO ₂

Warum brauchen wir überhaupt Bodenschutz?

Boden – das Ökosystem, auf dem wir herumtrampeln



Bodenaufschluss unter Stiel-Eiche (*Quercus robur*)

Aufnahme Jochen Wulffhorst am 3.10.2022

- 1** reges **Bodenleben**, z. B. \emptyset unter 1 m^2 : 10^{14} Bakterien, 100 Regenwürmer, 5000 Springschwänze . . .
- 2** **Gewässerschutz**: Reinigung von versickerndem Niederschlagswasser (Schutz von Grund- und Trinkwasser)
- 3** **Hochwasserschutz**

Bodenschutz

Wulffhorst

Übersicht

Gründe für Bodenschutz

Maßnahmen

Bodenschutz: 1. umweltfachlich

Maßnahmen

Bodenschutz: Entsiegelungspotential

Maßnahmen

Bodenschutz: 2. wohnungspolitisch / sozial

Maßnahmen

Bodenschutz: 2. wohnungspolitisch / sozial

Wirkung für

Klimaschutz und Klimaanpassung

Perspektiven

Speicherung von CO_2

Warum brauchen wir überhaupt Bodenschutz?



Fagus sylvatica
(Rotbuche) im Urwald
auf der Insel Vilm.
Aufnahme Jochen Wulfhorst am
1.9.2011

- 4 Lebensgrundlage für **Vegetation**: Wurzelraum mit hoher Wurzelichte, Speicherort und Lieferant von Nährstoffen und Wasser
- 5 Faustformel: im Ökosystem >50 % des Kohlenstoffs im Boden gespeichert
- 6 Unter 1 m² Waldboden 6.5–25 kg Kohlenstoff

Bodenschutz
Wulfhorst

Übersicht

Gründe für
Bodenschutz

Maßnahmen

Bodenschutz: 1.
umweltfachlich

Maßnahmen

Bodenschutz: Ent-
siegelungspotential

Maßnahmen

Bodenschutz: 2.
wohnungspolitisch
/ sozial

Maßnahmen

Bodenschutz: 2.
wohnungspolitisch
/ sozial

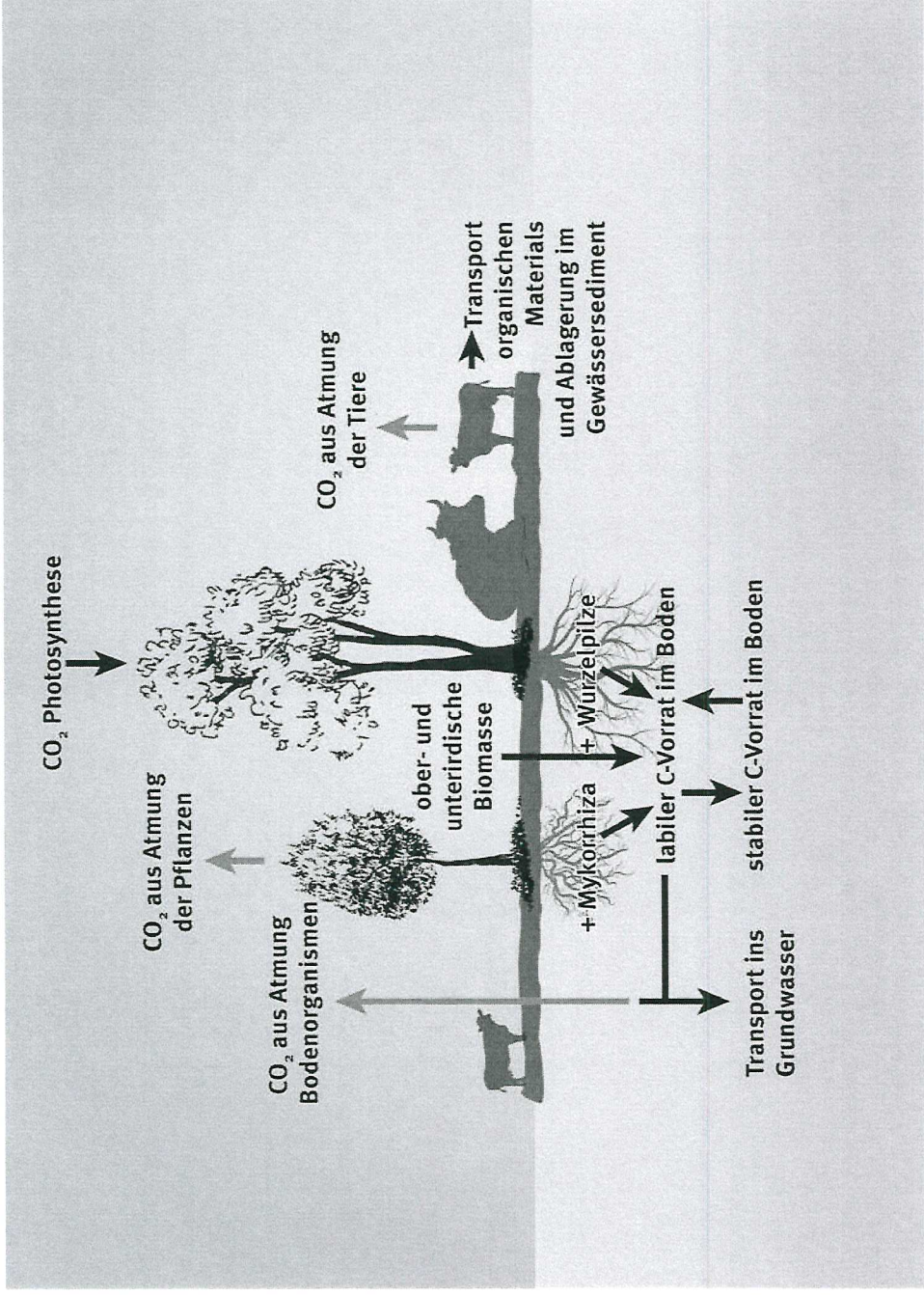
Wirkung für

Klimaschutz und
Klimaanpassung

Perspektiven

Speicherung von
CO₂

Pflanzen und intaktes Bodenökosystem = naturbasierte Lösungen für die Klimakrise



Bindung, Freisetzung und Transport von Kohlenstoff in Ökosystemen.
Grafik von Jochen WULFHORST, verbessert nach einer Vorlage in Acid News, 2017-4: 9

Bodenschutz

Wulfhorst

Übersicht

Gründe für Bodenschutz

Maßnahmen Bodenschutz: 1. umweltfachlich

Maßnahmen Bodenschutz: Ent-siegelungspotential

Maßnahmen Bodenschutz: 2. wohnungspolitisch / sozial

Maßnahmen Bodenschutz: 2. wohnungspolitisch / sozial

Wirkung für Klimaschutz und Klimaanpassung

Perspektiven

Speicherung von CO₂

Von der 63 %-Wanderung zur 39 %-Wanderung

- 1** 1974: erste 63 %-Wanderung; Anlass: 63 % der Fläche von Kassel waren „grün“ .
- 2** 2009: letzte 63 %-Wanderung
- 3** seit 2010: Umbenennung in Stadtwandertag
- 4** Ursache: Hessisches Statistisches Landesamt – 31.12.2019: Fläche Siedlung plus Fläche Verkehr ist 61,33 % der Gesamtfläche von Kassel ⇒ nur noch 39 % „grün“ .
- 5** **2030: Anteil der Siedlungs- und Verkehrsflächen? Versiegelungsgrad?**

Bodenschutz

Wulfhorst

Übersicht

Gründe für Bodenschutz

Maßnahmen
Bodenschutz: 1. umweltfachlich

Maßnahmen
Bodenschutz: Ent-siegelungspotential

Maßnahmen
Bodenschutz: 2. wohnungspolitisch / sozial

Maßnahmen
Bodenschutz: 2. wohnungspolitisch / sozial

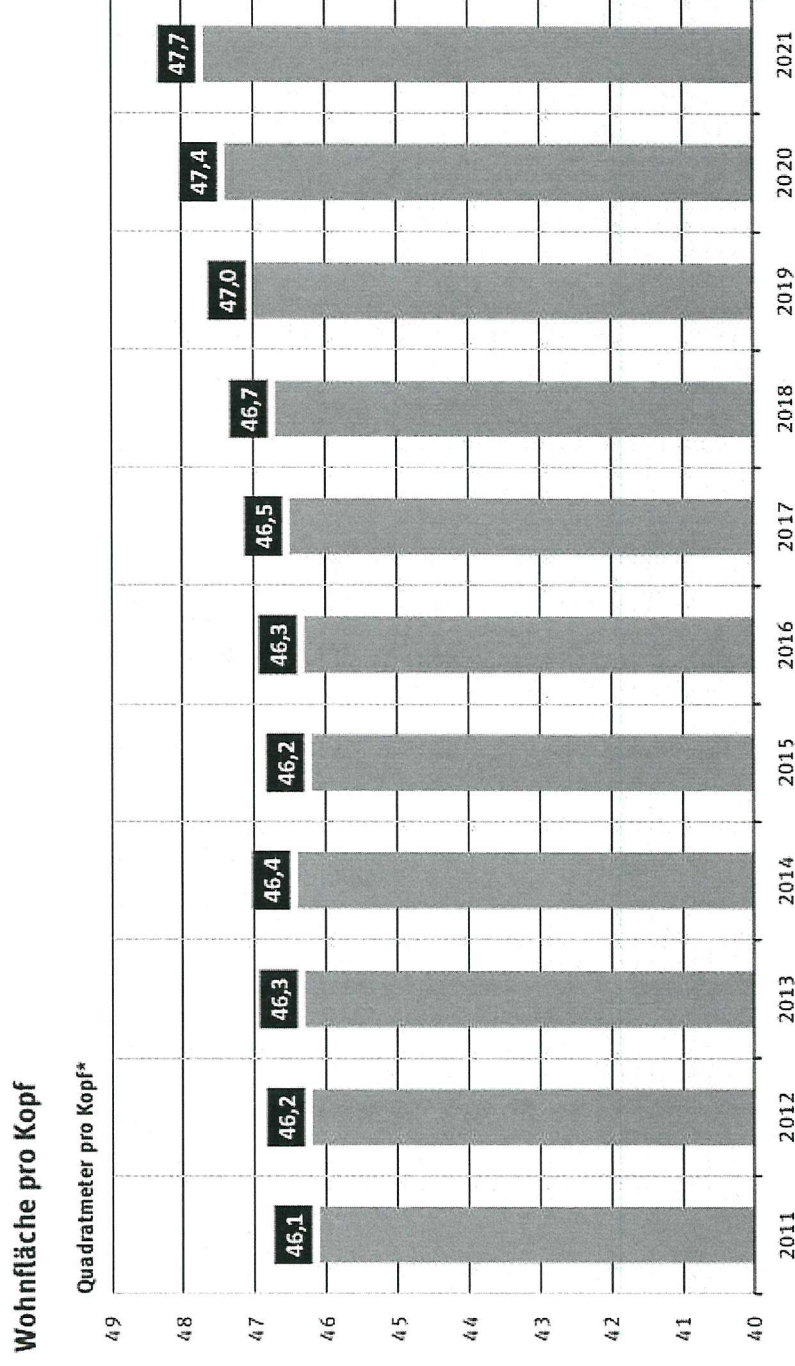
Wirkung für Klimaschutz und Klimaanpassung

Perspektiven

Speicherung von CO₂

Wohnungsmangel? – Der Wohnraum ist ungerecht verteilt

∅ Wohnfläche pro Kopf steigt stetig an.



* auf Basis der Bevölkerungsberechnung des Zensus 2011
Quelle: Statistisches Bundesamt 2022, Gesellschaft und Umwelt, Wohnen, https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Wohnen/Tabellen/wohnungsbestand-deutschland.html;jsessionid=07754F69C900B80A6E76960F52020568.live?__blob=publicationFile (24.11.2022)

Wohnfläche pro Kopf in der BRD zwischen 2011 und 2021

Bodenschutz

Wulfhorst

Übersicht

Gründe für Bodenschutz

Maßnahmen Bodenschutz: 1. umweltfachlich

Maßnahmen Bodenschutz: Ent-siegelungspotential

Maßnahmen Bodenschutz: 2. wohnungspolitisch / sozial

Maßnahmen Bodenschutz: 2. wohnungspolitisch / sozial

Wirkung für Klimaschutz und Klimaanpassung

Perspektiven

Speicherung von CO₂

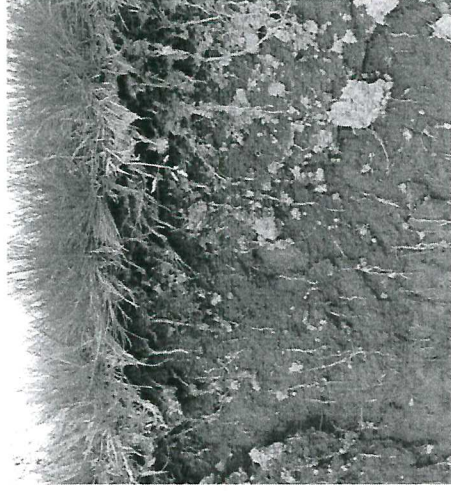
Warum brauchen wir insbesondere in Kassel Bodenschutz?

Umweltpolitische Richtwerte für Flächenverbrauch

Bodenschutzbericht
Stadt Kassel
Fortschreibung 2021

Umwelt- und Gartenamt
Untere Wasser- und Bodenschutzbehörde

Kassel documenta Stadt



- **Kassel ist negativer Spitzenreiter in Hessen beim Flächenverbrauch.**
- ⇐ wichtige Ursache sind **Nachverdichtung und Innenentwicklung**

Bodenschutzbericht des
Umwelt- und Garten-
amts 2021: 31, 58

Bodenschutz
Wulfhorst

Übersicht

Gründe für
Bodenschutz

Maßnahmen
Bodenschutz: 1.
umweltfachlich

Maßnahmen
Bodenschutz: Ent-
siegelungspotential

Maßnahmen
Bodenschutz: 2.
wohnungspolitisch
/ sozial

Maßnahmen
Bodenschutz: 2.
wohnungspolitisch
/ sozial

Wirkung für
Klimaschutz und
Klimaanpassung

Perspektiven

Speicherung von
CO₂